

▶ ▶ ▶ Ein neuer Kapitalismus ist gefragt

Die Corona-Pandemie erschütterte die Welt wie kein Ereignis nach dem Zweiten Weltkrieg. Sie löste eine Gesundheits- und Wirtschaftskrise aus und legt zugleich die Schwächen in diesen Bereichen offen. Auch systemimmanente Probleme wie soziale Ungleichheit wurden von der Krise verstärkt. Die Gesellschaften, Volkswirtschaften und politischen Systeme weltweit stehen auf dem Prüfstand, der Ruf nach Veränderung ist laut.

„Nur eine Krise – wirklich oder wahrgenommen – produziert echten Wandel. Wenn die Krise eintritt, dann hängen die Reaktionen darauf von den Ideen ab, die verfügbar sind. Das, glaube ich, ist unsere grundlegende Aufgabe: Alternativen zur bestehenden politischen Praxis zu entwickeln, um sie lebendig und verfügbar zu halten, bis das politisch Unmögliche das politisch Unausweichliche wird.“ meinte bereits 1982 Milton Friedman¹, ein Vordenker des Neoliberalismus.

Die Corona-Krise zeigt nun die Schwächen eines Systems auf, die Friedman selbst mit erschaffen hat. Handel, Besteuerung, Wettbewerbsregeln, die Jahrzehnte neoliberalen Einflusses widerspiegeln, müssen nun auf den Prüfstand. Andernfalls könnte das ideologische Pendel – das bereits in Bewegung ist – hin zu einem vollständigen Protektionismus und anderen Lose-Lose-Wirtschaftsstrategien schwingen.² Besonders muss die Form des „Kapitalismus“, wie sie allseits bekannt ist, überdacht werden.

Klaus Schwab, Begründer und Vorsitzender des World Economic Forum, schreibt in seinem Artikel „Post COVID Capitalism“³ davon, dass die grundsetzlichen Wachstumsquellen unserer Wirtschaft nicht aufgegeben werden sollten. Dem Unternehmertum und der Fähigkeit, mittels innovativer neuer Geschäftsmodelle Wohlstand zu schaffen, sind schließlich die vergangenen sozialen Fortschritte zu verdanken. Märkte, die die Produktion von Waren und Dienstleistun-

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Milton_Friedman (13.10.2020)

² <https://www.project-syndicate.org/commentary/post-covid-capitalism-great-reset-by-klaus-schwab-2020-10/german> (13.10.2020)

³ <https://www.project-syndicate.org/commentary/post-covid-capitalism-great-reset-by-klaus-schwab-2020-10> (13.10.2020)

gen effizient verteilen, sind unerlässlich, besonders wenn es darum geht, Probleme wie den Klimawandel zu lösen.

Vielmehr muss laut Schwab der Begriff des „Kapitals“ in seinen Bedeutungen als Finanz-, Wirtschafts-, Sozial- oder Humankapital hinterfragt werden. Nicht mehr vordergründig geht es um noch mehr bessere Waren und Dienstleistungen zu einem günstigen Preis. Die Unternehmen erwarten nun, dass diese zum sozialen Wohl und zum Wohl der Gemeinschaft beitragen.

Auch die Rolle der Konzerne muss neu bestimmt werden. Während Milton Friedman noch der Meinung war, dass „das Geschäft des Geschäfts das Geschäft“⁴ sei, werden heute Rufe nach Corporate Social Responsibility⁵ laut. Demnach dürfen sich Unternehmen nicht einzig am Profit orientieren sondern sollen sich auch den drängenden aktuellen sozialen Problemen widmen.

Larry Fink, Gründer und Inhaber des größten privaten Vermögensverwalters Blackrock, fordert gar, die Unternehmenslizenz davon abhängig zu machen, ob Konzerne gesellschaftlich relevante Zielsetzungen verfolgen.⁶

Während Friedman daran glaubte, dass langfristig alle Teile der Gesellschaft etwas von der Erwirtschaftung hoher Profite haben werden, erkennt man heute, dass dies Unternehmen auch langfristig schaden kann. Die Orientierung auf kurzfristige Gewinne schränkt die Innovationsbereitschaft von Unternehmen ein und führt dazu, dass an Geschäftsmodellen festgehalten wird, die sich gesellschaftlich überholt haben. Gerade die Corona-Krise zeigt, dass Unternehmen, die in die Stärkung ihrer langfristigen Vitalität investiert haben, besser überleben können.

Die Pandemie hat den Übergang vom Kapitalismus der „Shareholder“ (Eigentümer), wie von Friedman initiiert, hin zum „Stakeholder Capitalism“ – also den Interessen anderer Gruppen (Beschäftigte, Öffentlichkeit, Umwelt) – beschleunigt.

⁴ https://en.wikipedia.org/wiki/Friedman_doctrine (13.10.2020)

⁵ Nachhaltige Unternehmensführung, Unternehmerische Gesellschaftsverantwortung

⁶ <https://www.climatepartner.com/de/news/business-business-business> (13.10.2020)

Damit sich sozial- und umweltbewusstere Unternehmenspraktiken durchsetzen können, brauchen die Unternehmen aber klare Richtlinien. Der International Business Council des Weltwirtschaftsforums hat bereits einige „Messgrößen des Stakeholder-Kapitalismus“⁷ eingeführt.

Das Konzept des „Stakeholder Capitalism“ wird entweder als Modell durch Regulierungen und Gesetze der Regierung durchgesetzt und der Gesamtheit der Konzerne aufoktroziert oder die Führungsgremien einzelner Unternehmen übernehmen das Prinzip von sich aus. Das könnten sie beispielsweise tun, indem sie:

- gerechte Löhne bezahlen,
- die Durchschnitts-Gehälter der Chefetage senken,
- Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz gewährleisten,
- ihrer Pflicht Steuern zu zahlen nachkommen, statt nach Schlupflöchern zu suchen,
- guten Kundenservice bieten,
- ehrliche, transparente Marketing-Maßnahmen ergreifen,
- in das Gemeinwesen (vor Ort) investieren,
- und Umweltschäden vorbeugen.

Bislang gibt es keine verpflichtenden Erwartungen dieser Art an Unternehmen. Doch im Grunde kennen die Konzerne die Forderungen:

- faire Bezahlung
- ethisches Handeln seitens der Chefetagen
- Einhaltung und Einführung von Mindestlöhnen
- die Work-Life-Balance respektieren
- Mitarbeiter durch Zusatzleistungen stärken
- gleiche Chancen und Möglichkeiten schaffen
- Waren herstellen, die nicht nur Gewinn, sondern auch Nutzen bringen.⁸

⁷ <https://www.weforum.org/reports/measuring-stakeholder-capitalism-towards-common-metrics-and-consistent-reporting-of-sustainable-value-creation> (13.10.2020)

⁸ <https://www.roboadvisor-portal.com/definition-stakeholder-capitalism/> (13.10.2020)

Die von der Krise angedachten Veränderungen betreffen jedoch nicht nur die Unternehmenspolitik. Themen der Diskussionen sind z.B. bedingungslose Grundeinkommen oder Verstaatlichungsmodelle. Die Fixierung auf Austeritäts- und Sparpolitik wird gelockert, die zentrale staatliche Position innerhalb der freien Marktwirtschaft erörtert. Eine andere Form von Politik, Partizipation, Nachhaltigkeit, Energie, Konsum, Wachstum, Gesellschaft und Gemeinschaft wird gewünscht.

Ein Schlüssel zum Erfolg kann die Einbeziehung der Vielfalt der Herkunft, Meinungen und Werte der Bürger aller Lebensbereiche sein. Vordenker wie Klaus Schwab wünschen sich einen Neustart in dem es darum geht, dass alle, die die Zukunft mitgestalten wollen, dies auch tun können. Er sieht darin keine Revolution und keinen Wechsel zu einer neuen Ideologie. Es bedarf lediglich der Reparatur oder Verstärkung einiger Grundlagen des weltweiten Systems. Die große Herausforderung ist es also, die derzeitige Krise als Chance für einen Neuanfang zu begreifen, aus wirtschaftlicher, politischer, sozialer und gesellschaftlicher Sicht.

Ceterum censeo TradeCom FondsUniversum esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Reinhard Wallmann

Mag. Margot Steinöcker

(Geschäftsführender Direktor)

(Public Relations)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Sie ist weder ein Anbot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf noch eine Einladung zur Anbotslegung oder eine Kauf- bzw. Verkaufsempfehlung. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von

Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoaufklärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen der Fonds sowie sonstige externe Spesen und Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragserwartungen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen ("KID", "KIID") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fonddokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der SEMPER CONSTANTIA PRIVATBANK AG, Hessgasse 1, 1010 Wien, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. SE TradeCom erbringt keine Wertpapierdienstleistungen gem. § 1 Abs. 1 Z 19 BWG. Alle Angaben ohne Gewähr.

SE TradeCom Finanzinvest zur Finanzkrise

2020

Digitaler Euro in Sicht (08.10.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=131248&kat=vorschau

Der Handlungsbedarf der Notenbanken (01.10.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=131173&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Wirtschaft der Eurozone abgestürzt (24.09.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=131062&kat=vorschau

Abkehr vom Bargeld durch Corona (17.09.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130700&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Hohes Lohnstückkostenniveau in Deutschland (10.09.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130631&kat=vorschau

Zinslose Jahrzehnte – Zinslose Welt (03.09.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130590&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Arbeitslosenrate in Frankreich sinkt weiter (27.08.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130559&kat=vorschau

Ende des Bärenmarktes - Neuer Höchststand im S&P 500 (20.08.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130520&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Inflationsraten sinken, Breite Geldmengen steigen (13.08.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130385&kat=vorschau

Staatsschulden der Low & Middle Income Countries (06.08.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130327&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Schuldenlast der Eurozone wächst (30.07.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130216&kat=vorschau

Die neue EU (23.07.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=130197&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Leistungsbilanzüberschuss der Eurozone gesunken (16.07.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129935&kat=vorschau

SIPRI Jahresbericht 2020: mehr Konflikte, mehr Rüstungsausgaben (09.07.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129898&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Frankreichs Inflationsrate sinkt erneut (02.07.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129875&kat=vorschau

Die Privatvermögen trotzen jeder Krise (25.06.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129833&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Lohnstückkosten der Eurozone steigen (18.06.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129785&kat=vorschau

EU Sternstunde oder Nagelprobe (10.06.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129747&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Inflationsraten der Eurozone sinken erneut (04.06.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129625&kat=vorschau

Geld für Corona (28.05.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129531&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Breite Geldmengen steigen weltweit (20.05.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129295&kat=vorschau

Corona Zahlen (14.05.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129283&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – In Europa sinken die BIP (07.05.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129230&kat=vorschau

Was immer es braucht (30.04.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129104&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Geldmenge M2 steigt in den USA abrupt (23.04.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129108&kat=vorschau

COVID-19 und der Große Fall (16.04.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=129062&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Arbeitslosenrate der USA steigt rasant (09.04.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128976&kat=vorschau

Die Entschuldung des Geldes (02.04.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128886&kat=vorschau

Luft nach unten (26.03.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128793&kat=vorschau

Schwarze Tage im März (19.03.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128700&kat=vorschau

Iden des März (12.03.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128271&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Italien hat ein Problem mit der Arbeitsproduktivität (05.03.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128286&kat=vorschau

Das BIP ist nicht genug (27.02.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128210&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Haushaltsdefizit der USA steigt auf 4,6% (20.02.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128136&kat=vorschau

Afrika wächst (13.02.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=128057&kat=vorschau

Keine Chance für den Frieden (06.02.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127960&kat=vorschau

The Party is over (30.01.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127799&kat=vorschau

Neues Denken ist immer gefragt (23.01.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127672&kat=vorschau

Im Zweifel für das Leben (16.01.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127405&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Deutschlands Inflationsrate steigt auf 1,5% (09.01.2020)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127340&kat=vorschau

2019

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Inflationsrate der USA steigt auf 2,1% (19.12.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127230&kat=vorschau

WTO – Stillstand: Es braucht Reformen (12.12.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=127170&kat=vorschau

Höchste Zeit zu handeln (05.12.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126996&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Frankreichs Arbeitslosenrate bei 8,6% (28.11.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126870&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Deutschlands BIP steigt auf 0,5% (21.11.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126119&kat=vorschau

Abschied vom Neoliberalismus (14.11.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126483&kat=vorschau

Welt ohne Zinsen (07.11.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126407&kat=vorschau

Nachhaltigkeit im Finanzsektor (31.10.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126372&kat=vorschau

Dieser Weg wird kein leichter sein (24.10.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126270&kat=vorschau

Nach Draghi die Sintflut? (17.10.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126194&kat=vorschau

Geht es bergab mit der Weltwirtschaft? (10.10.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126116&kat=vorschau

Wird es zu eng auf der Erde? (03.10.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=126049&kat=vorschau

Soziale Gerechtigkeit in der EU (26.09.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125970&kat=vorschau

Auto in der Krise – die Wende zur Elektromobilität (19.09.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125889&kat=vorschau

Wirtschaftliche Ungleichheit (12.09.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125635&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Bevölkerung der Eurozone wächst langsamer (05.09.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125586&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Frankreichs Arbeitslosenrate sinkt erneut (29.08.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125382&kat=vorschau

Die inverse Zinskurve: Rezession in den USA? (22.08.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125338&kat=vorschau

Negativzinsen - die späte Ehre des Silvio Gesell (08.08.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125323&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Staatsverschuldung der Eurozone steigt auf 85,9% des BIP (01.08.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125270&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Militärausgaben der Eurozone steigen auf 198,4 USD (25.07.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125249&kat=vorschau

Das Erbe von Bretton Woods (18.07.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=125153&kat=vorschau

Great Expectations (11.07.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124927&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren aktuell – Deutschlands Arbeitslosenrate sinkt auf 3,1% (04.07.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124850&kat=vorschau

Wirtschaftsparadoxon - Deutschlands sinkende Produktivität (27.06.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124754&kat=vorschau

Rezessionsgefahr ja oder nein.docx (19.06.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124720&kat=vorschau

Die Aufholnot der Wirtschaftswissenschaft (13.06.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124689&kat=vorschau

Wo bleibt nur die Inflation? (06.06.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124598&kat=vorschau

Europas Wirtschaftspolitik muss auf Kurs (29.05.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124530&kat=vorschau

Fernweh als Wirtschaftsfaktor (23.05.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=124395&kat=vorschau

Fleisch (16.05.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123686&kat=vorschau

Flüssigerdgas aus den USA erobert den Energiemarkt (09.05.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123545&kat=vorschau

Aufrüstung in den USA und China (02.05.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123500&kat=vorschau

Target2-Salden (25.04.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123463&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren (18.04.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123418&kat=vorschau

Ist die NATO überholt (11.04.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123336&kat=vorschau

Wie die Leistungsbilanz der Eurozone zu lesen ist (04.04.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123287&kat=vorschau

Deutschlands Schuldenstand sinkt weiter (28.03.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123188&kat=vorschau

Euro-Wechselkurs und Leistungsbilanzen (21.03.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=123115&kat=vorschau

Arbeitslosenrate der Eurozone auf Tiefstand (14.03.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122794&kat=vorschau

Inflation – quo vadis? (07.03.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122724&kat=vorschau

Wirtschaftsindikatoren (28.02.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122628&kat=vorschau

Das Verhältnis von Handel und Wachstum (21.02.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122564&kat=vorschau

Hat das BIP eine Zukunft (14.02.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122481&kat=vorschau

Globale Bündnisse (31.01.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122196&kat=vorschau

Globale Freihandelsabkommen (24.01.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122092&kat=vorschau

Bruttonationaleinkommen global (17.01.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=121790&kat=vorschau

Kapitalmarktstrukturen 2018 (10.01.2019)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=121719&kat=vorschau